

Ein Rückblick auf das vergangene Jahr 2015

Mit diesem Medium erhalten Sie einen Überblick über das Engagement des Notarzztragervereins Büren im vergangenen Jahr 2015. Diese und viele weitere Aktionen waren nur möglich durch das ehrenamtliche, aber auch finanzielle Engagement unserer zahlreichen Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger. Neben dem Zweck der reinen Informationsweitergabe ist dieser Jahresrückblick auch ein Zeichen des Dankes für alle diejenigen, die den Notarzztragerverein Büren zu dem gemacht haben, was er heute darstellt: Ein funktionierendes Netzwerk aus hochqualifizierten Ärzten sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die ihren Beitrag auf unterschiedliche Art und Weise dem Verein zu Gute kommen lassen. Ein Dank gilt zugleich meinen Kollegen im Vorstand des Vereins, Herrn Rechtsanwalt Franz-Josef Rehmann, Frau Dr. Agatha Enkemeier und Herrn Steuerberater Manfred Schirmer.

„Gesundheit ist die erste Pflicht im Leben“ (nach Oscar Fingal O’Flahertie Wills, 1895) - so lassen Sie uns gemeinsam den Gesundheitsstandort Büren entwickeln. Über Ihr Engagement für ein gesundes Büren freuen wir uns!

Amtstage der St. Sebastian-Bruderschaft Büren

Im Januar 2015 wurde Dr. Agatha Enkemeier zu den Amtstagen der St. Sebastian-Bruderschaft Büren eingeladen. In einem Vortrag erhielten die Mitglieder eine Übersicht über die Organisation des Rettungsdienstes in NRW sowie die Arbeit und Aufgaben des Notarzztragervereins Büren.

Mitgliederversammlung

Die aktuelle Situation, Perspektiven und Wahlen standen im Mittelpunkt der ordentlichen Hauptversammlung des Vereins am 24.03.2015 unter zahlreicher Beteiligung der Mitglieder. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der 1. Vorsitzende – Bürgermeister Burkhard Schwuchow in seinem Amt bestätigt.

Rettungspunkte helfen bei der Orientierung

Seit Oktober 2011 werden am Sintfeld-Höhenweg Service-Schilder – sog. Rettungspunkte angebracht. Der Wanderweg verspricht damit ein Stück mehr Sicherheit und Service für jeden Wanderer. Jetzt helfen solche Rettungspunkte auch am Viadukt-Wanderweg und am Paderborner Höhenweg schnell Hilfe herbei zu holen. Im Notfall wählen Wanderer die 112 und nennen die Buchstaben-Zahlen-Kombination des Rettungspunktes. Der Disponent auf der Rettungsleitstelle erkennt daran die genaue Position des Patienten und kann die Hilfe (Rettungsdienst/Notarzt/Polizei) direkt zur Unglücksstelle lotsen.

Zum Firmenjubiläum Spende durch Fritz Müller Steuerberatungsgesellschaft in Höhe von 2000,00 €

Über eine „ordentliche“ Spende für den Notarzztragerverein Büren konnten sich die Vorsitzenden Dr. Agatha Enkemeier und Bürgermeister Burkhard Schwuchow freuen, als sie den symbolischen Scheck von 2.000,00 € entgegennahmen. Bürgermeister Burkhard Schwuchow dankt Herrn Fritz Müller für diese großzügige finanzielle Unterstützung und für sein Bekenntnis für die für Büren so wichtige Institution.



Rettungspunkte zur Orientierungshilfe



Spende von Fritz Müller Steuerberatungsgesellschaft

JUN
14.06.**Agatha Enkemeier wird zur Stadtärztin des MHD Büren ernannt**

Im Rahmen der Einweihungsfeierlichkeiten des Malteser-Hilfsdienst wurden auch Berufungen vorgenommen, so dass sich der Bürener Verband neben der neuen Unterkunft nunmehr eine verstärkte Führungsspitze gönnt.

Aus der Hand von Diözesanleiter Dr. Wolf van Lengerich erhielten Kai-Uwe Schulz als Stadtbeauftragter und neuer „Hausherr“ der Malteser-Unterkunft die Ernennungsurkunde sowie Pastor Michael Melcher als neuer Stadtseelsorger. Als Stadtärztin der Malteser wurde die Bürener Notfallmedizinerin Dr. Agatha Enkemeier in die Führungsspitze des Verbandes berufen. Neuer Leiter der Ausbildung ist Patrick Schöne.



Dr. Agatha Enkemeier zur neuen Stadtärztin ernannt

JUN
23.06.**Familiennachmittag BOA**

Bei einem Gespräch mit Vertretern des Notarztträgervereins Büren e. V. wurde die Idee eines Familiennachmittages geboren. Seit Jahren veranstaltet der Notarztträgerverein, mit tatkräftiger Unterstützung von Apotheker Ralf Stolte, Informationsveranstaltungen zum Thema „Erste Hilfe“. Die Organisatoren suchten nach einer Möglichkeit, um mit ihren Aktionen noch deutlich mehr Menschen zu erreichen.

Das Bürener-Open Air-Kino (BOA) schien Frau Dr. Enkemeier und Apotheker Ralf Stolte für ihr Anliegen bestens geeignet, da tausende Besucher zum Sommerkino erwartet werden und die nötige Infrastruktur vorhanden ist.



Startklar für den Erste Hilfe-Tag beim BOA 2015

JUL
08./16.07.**Sommerferienaktion 2015 mit dem JugendTreff 34: Wozu braucht der Notarzt einen Helm???**

Wozu braucht der Notarzt einen Helm? Tröpfler und Stethoskop werden ausprobiert, Herzöne abgehört und mit Spannung ertasten die Kinder ihre eigenen Adern am Arm. Mit den Maltesern Kinderschminken und dann das kleine ERSTE-HILFE-ABC erlernen. Den „Ferienspaß mit Köpfchen“ unterstützt der Notarztträgerverein besonders gerne.



Sommerferienaktion mit dem JugendTreff 34

JUL
19.07.**Und das gab's bei uns am Erste Hilfenachmittag**

Der Notarztträgerverein Büren e.V., Apotheker Ralf Stolte und seine V8-Freunde und die Malteser präsentierten einen Parcours an dem jedermann sein Wissen in Erste-Hilfe unter Beweis stellen oder Vergessenes wieder auffrischen konnte. Interessierte konnten einen Blick in das Innenleben eines Rettungswagens (RTW) werfen. Am gemeinsamen Infostand des Notarztträgervereins und der Malteser konnten sich die Besucher anhand von Videodemonstrationen über die lebensbedrohliche Herzrhythmusstörung „Kammerflimmern“ und ihre erfolgreiche Behandlung mittels eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED) kompetent informieren lassen. Nur ein paar Schritte weiter konnte man(n)/frau die Wiederbelebung mittels AED unter fachkundiger Anleitung entspannt selbst üben. Und wem das noch nicht genug war, der konnte bei einem dargestellten Unfallszenarium mit realistisch geschminkten Unfall-Mimen seine Retter-Qualitäten unter Beweis stellen.



Erste Hilfenachmittag



SEP
19.09.

Erste Hilfe Ausbildung der Betreuer am Institut Blauscheck

Was mache ich in einem Notfall? Wen rufe ich an, wie verhalte ich mich? Die Mitarbeiter des Institut Blauscheck betreuen Kinder und Jugendliche. Sie müssen fit sein für Ausnahmestände wie es ein Notfall sein kann. In einem Kurs mit dem MHD (P. Schöne u. Ch. Graunke) haben wir die Grundkenntnisse der Ersten Hilfe mit Theorie und vielen praktischen Übungen aufgefrischt.



SEP
27.09.

Fahrzeugeinweihung – neues HLF 20 für die Löschgruppe Wewelsburg

Die Löschgruppe Wewelsburg hat im Rahmen eines Tages der offenen Tür im Feuerwehrgerätehaus am Sonntag, 27. September, auch die offizielle Indienststellung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges 20 gefeiert. Das Fahrzeug selbst war bereits Ende April nach intensiver Schulung und Unterweisung einsatzbereit gemeldet worden.

Der Notarztträgerverein begrüßt außerordentlich diese Investition in die Sicherheit unserer Stadt.



Fahrzeugeinweihung für Löschgruppe Wewelsburg

OKT
13.10.

Aktion: Rettungswagen und NEF am Jugend-TREFF 34

Diesmal war der Rettungswagen und das Notarzteinsetzfahrzeug mit der Notärztin zu Besuch im Treff 34: Was für ein Spaß, die großen roten Autos am Treff 34 zum Erkunden: Wie wird ein Verletzter gelagert? Wie passt die Trage in den RTW? Was ist ein EKG-Gerät? Spielerisch lernen die Kinder unter Anleitung von Notärztin und Rettungsassistenten das Equipment des RTW und NEF kennen und dürfen so manches ausprobieren.



Rettungswagen am JugendTREFF 34

OKT
21.10.

Erste Hilfe Aktionstag in der Alme-Apotheke

Was ist ein NOTRUF? Wer kann helfen, wenn es ganz dringend ist? Husten-Schnupfen-Heiserkeit oder Unfall? Aus erster Hand konnten Interessierte an unserem Info-Stand in der Alme Apotheke Auskunft erhalten. In unserem Stadtgebiet sind in mehreren Gebäuden AED-Geräte angebracht (Stadthalle, alle drei Schwimmbäder, Marktkauf, Sportplatz am Bruch). An einem Übungsgerät konnten zahlreiche Besucher üben, wie man einen AED (Automatischen Externen Defibrillator) anwendet.



Aktionstag in der Alme-Apotheke

OKT
31.10.

ICAO Übung am Flughafen Paderborn Lipstadt

Einen Beitrag zum Katastrophenschutz leistete der Verein durch die Teilnahme an der diesjährigen Großübung der Internationalen Organisation für Verkehrsfluffahrt (ICAO) am Airport Paderborn-Lippstadt, bei der neben den alarmierten Bürener Notärzten über 300 weitere Retter von Feuerwehr, DRK, Maltesern, THW und Bundespolizei die Rettung von 22 Insassen nach einem realistisch simuliertem Flugzeugabsturz übten.



Übung am Flughafen in Paderborn

BESSER WIR SIND DA!



Sei dabei: Mitgliedschaft im Notarzztragerverein Büren e. V.

Wenn kein Trägerverein existieren würde, gäbe es auch keinen Notararzt mehr in Büren und damit würden sich die Chancen für die Menschen, schnell durch eine frühzeitige Intervention eines Notarztes bei lebensbedrohlichen Erkrankungen gerettet zu werden, deutlich verschlechtern. Eine Mitgliedschaft im Notarzztragerverein kann Menschenleben retten – werden auch Sie Lebensretter!

Dieses Formular kann ausgefüllt als geltende Beitrittserklahrung eingereicht werden.



**Hasenwinkel 19
33142 Büren**

Telefon: +49 2951 9387670
Fax: +49 2951 9387671
eMail: info@notarzztragerverein.de
Internet: www.notarzztragerverein.de



Beitrittserklahrung / Einzugsermachtung

Hiermit erkläre(n) ich/wir den Beitritt zu o.g. Verein

Vorname:	
Nachname:	
Straße:	Ort:
Telefon:	Email:

Ich/wir ermächtigen den Verein, den Jahresbeitrag von z. Zt. 20,- € von meinem/unserem Konto per Lastschrift einzuziehen. Diese Ermachtung gilt für die Dauer meiner/unserer Mitgliedschaft.

IBAN:
BIC:
Bezeichnung der Bank:



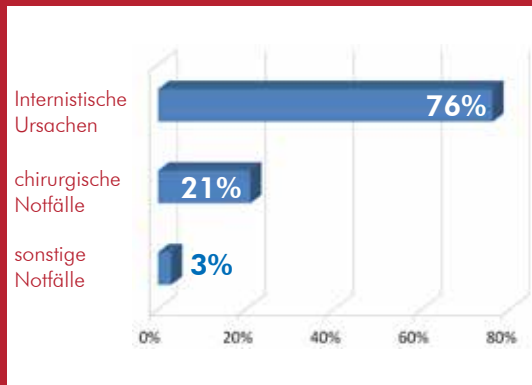
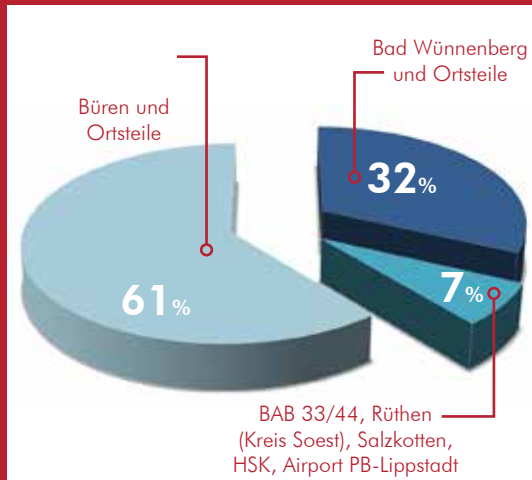
Ort/Datum

Unterschrift

Vorstand: B. Schwuchow, F. Rehmann, A. Enkemeier • Volksbank Brilon, Büren und Salzkotten eG, Konto 142 142 111, BLZ 47261603 bzw IBAN: DE22 4726 1603 0142 1421 11 BIC: GENODEM1BUS

Statistik Einsatzjahr 2015
Notararzt Büren

**1.108
Einsätze
+5%**



Im Namen des gesamten Vorstandes bedanke ich mich sehr herzlich bei Ihnen und freue mich ganz besonders auf die zukünftige Zusammenarbeit.

B. Schwuchow
Burkhard Schwuchow
1. Vorsitzender

Bildnachweise:

Flughafen Paderborn-Lippstadt, Stadt Büren, Notarzztragerverein Büren e. V., ProjectPartner Dirk Kleeschulte, Westfälisches Volksblatt Jörn Hannemann, Stadtfotograf Michael Kirchner